

## **Schülerbeförderung: KER HVL protestiert gegen Mängel**

Veröffentlicht am 17.02.2012 durch Redaktion

Der Kreiselternrat HVL hat auf seiner Sitzung am 14.2.2012 eine Pressemitteilung verabschiedet, in der er die mangelnde Sicherheit und fehlende Koordinierung der Schülerbeförderung benennt. Eine Woche vorher hatte sich schon der Kreisschulbeirat mit dem Thema befasst und unterstützt die Erklärung.

Hintergrund ist das Ergebnis einer Befragung, an der sich bis jetzt schon über 500 Eltern und Schüler beteiligt haben: zahlreiche Beispiele von überfüllten Bussen, nicht mitgenommenen Schülern und schlecht koordinierten Abfahrtszeiten.

“Pressemitteilung Jörg Schönberg 14.02.2012

Zur Problematik SchülerInnenbeförderung erklärt das Mitglied des Kreiselternrats im Landkreis Havelland Jörg Schönberg:

Im November 2011 konstituierte sich eine Arbeitsgruppe SchülerInnenbeförderung Landkreis Havelland, welche dem Kreiselternrat im Landkreis Havelland angegliedert ist. Eine Umfrage unter Eltern ergab über 400 Rückmeldungen.

Eltern und SchülerInnen weisen auf schwerwiegende Probleme hin.

Die Sicherheit für die Kinder ist nicht immer gewährleistet.  
Der Bus hält manchmal wegen Überfüllung nicht und lässt die Kinder stehen.

Die Platzkapazitäten sind beschränkt, Busse sind teilweise sehr voll.

Nicht alle Orte werden im Landkreis angefahren.

Die Zusammenarbeit Schule/Schulträger/Havelbus zur Abstimmung von Abfahrtszeiten muss verbessert werden.

Dazu werden Anfragen am 26.03.2012 an den Kreistag Havelland erfolgen.”

Herr Schönberg, Elternsprecher und Mitglied der AG Schülerbeförderung, wird dem Kreistag am 26.3.2012 um 16:15 einige Tatsachen vortragen, Ort Kulturhaus Rathenow.